

Die neue BMW R 1300 GS.

Inhaltsverzeichnis.



1. Gesamtkonzept. (Kurzfassung).	2
2. Antrieb.	9
3. Fahrwerk.	15
4. Elektrik und Elektronik.	21
5. Design, Karosserie und Farbkonzept.	26
6. Ausstattungsprogramm.	30
7. BMW Group Werk Berlin.	34
8. Motorleistung und Drehmoment.	36
9. Technische Daten.	37

1. Gesamtkonzept. Kurzfassung.



P90520793

„Mit der neuen BMW R 1300 GS werden wir den Wettbewerb einmal mehr überraschen. Sie zeichnet sich durch eine noch weitere Spreizung der Produktsubstanz aus und die Reduzierung der Komplexität sowie des Fahrzeuggewichts ermöglichen es zusammen mit einer fokussierten Ausstattung, die Essenz der Boxer-GS noch eindrucksvoller in Szene zu setzen. Mit neuem Motor, herausragendem Handling und überzeugenden Fahreigenschaften wird sie sowohl auf der Straße als auch Offroad die Pace machen.“

Thilo Fuchs, Baureihenleiter Boxermodelle wassergekühlt.

Die neue BMW R 1300 GS: „Next level of GS“ mit neuem Boxermotor und neuem Fahrwerk bei deutlich reduziertem Gewicht und rundum gesteigerter GS-Kompetenz.

Vor mehr als vier Jahrzehnten begründete BMW Motorrad mit der R 80 G/S das neue Segment der Reiseenduros. Seitdem liegt die BMW GS mit Boxermotor unangefochten an der Spitze des Wettbewerbsumfelds. Damit dies auch zukünftig so bleibt, hat BMW Motorrad bei der neuen R 1300 GS auf eine nahezu vollständige Neukonstruktion gesetzt, bei der gegenüber dem Vorgängermodell satte 12 kg Gewicht eingespart werden konnten.

Kernstück ist einmal mehr der legendäre Zweizylinder-Boxermotor. Die Neukonstruktion baut dank eines unter dem Motor liegenden Getriebes und einer neuen Anordnung des Nockenwellenantriebs kompakter als je zuvor. Aus exakt 1 300 cm³ schöpft er 107 kW (145 PS) bei 7 750 min⁻¹ und entwickelt ein maximales Drehmoment von 149 Nm bei 6 500 min⁻¹. Damit ist er der mit Abstand leistungsstärkste bis dato in Serie produzierte BMW Boxermotor.

Im Zentrum des neuen Fahrwerks liegt der Blechschalen-Hauptrahmen aus Stahl, der neben einer deutlichen Bauraumoptimierung insbesondere auch höhere Steifigkeitswerte als das Vorgängermodell mitbringt. Beim Heckrahmen tritt an die Stelle der bisherigen Stahlrohrkonstruktion nun eine Konstruktion aus Aluminium-Druckguss. Für noch mehr Lenkpräzision und Fahrstabilität sorgen zudem die neue Vorderradführung EVO-Telelever mit Flexelement und die überarbeitete Hinterradführung EVO-Paralever.

Neues elektronisches Fahrwerk Dynamic Suspension Adjustment (DSA) mit dynamischer Anpassung von Dämpfung und Federrate sowie Beladungsausgleich als Sonderausstattung ab Werk.

Bereits das bisherige elektronische Fahrwerk Dynamic ESA Next Generation bot mit dynamischer Anpassung der Dämpfung sowie justierbarer Federbasis hinten ein hohes Maß an Fahrsicherheit und Fahrspaß auf unterschiedlichsten Terrains. Das neue elektronische Fahrwerk Dynamic Suspension Adjustment (DSA) geht jetzt noch einen Schritt weiter und kombiniert in Abhängigkeit vom gewählten Fahrmodus sowie von Fahrzustand und Fahrmanövern die dynamische Anpassung der Dämpfung vorne und hinten mit einer entsprechenden Anpassung der Federrate („Federsteifigkeit“). Für einen Beladungsausgleich sorgt die automatisierte Anpassung der Federbasis. Hierdurch gelang nochmals eine begeisterte Steigerung des Fahrerlebnisses auf allen Untergründen. Ganz gleich ob solo, zu zweit oder mit großem Gepäck – DSA erschließt nochmals mehr Fahrsicherheit, Performance und Komfort.

Adaptive Fahrzeughöhenregelung sowie Sportfederung als Sonderausstattungen ab Werk.

Ausschließlich in Verbindung mit DSA als Sonderausstattung ab Werk sind zwei weitere Sonderausstattungen für das Fahrwerk der neuen R 1300 GS verfügbar: die neue adaptive Fahrzeughöhenregelung und die Sportfederung.

Durch die adaptive Fahrzeughöhenregelung bietet die neue R 1300 GS die vollautomatische Anpassung der Fahrzeughöhe je nach Betriebszustand und vereint damit größtmöglichen Komfort, ohne Abstriche bei Fahrdynamik und Schräglagenfreiheit machen zu müssen.

Mit vorne und hinten jeweils 20 mm mehr Federweg und einer optionalen, speziell für die GS entwickelten sportlich-straffen Sportfederung kommen Geländefahrer hier auf ihre Kosten.

Vier Fahrmodi jetzt serienmäßig. Fahrmodus „Enduro“ für ein gesteigertes Offroad-Fahrerlebnis.

Zur Anpassung an die individuellen Fahrerwünsche bietet die neue R 1300 GS jetzt bereits serienmäßig vier statt bisher drei Fahrmodi. Mit den beiden Fahrmodi „Rain“ und „Road“ können die Fahreigenschaften den meisten Fahrbahnbedingungen angepasst werden. Mit dem Fahrmodus „Eco“ ist es zudem möglich, dass sich die maximale Reichweite mit einer Tankfüllung erzielen lässt. Der zusätzliche Fahrmodus „Enduro“ ermöglicht mit einer gezielten Abstimmung für den Offroad-Betrieb ein gesteigertes Fahrerlebnis abseits asphaltierter Straßen.

Serienmäßig Matrix LED-Scheinwerfer mit innovativem Design, modernste LED-Leuchteinheiten rundum mit in den Handschutz integrierten Blinkleuchten sowie Headlight Pro als Sonderausstattung ab Werk.

BMW Motorrad gilt als der Vorreiter schlechthin, wenn es um die Sicherheit beim Motorradfahren und damit verknüpfte Innovationen geht. Entsprechend bietet die neue R 1300 GS serienmäßig einen neuen, sehr klein gestalteten Voll-LED-Scheinwerfer mit neuer, unverwechselbarer Lichtikone. Dieser leuchtet die Fahrbahn mit einem unerreicht hellen, klaren Licht aus und sorgt zusätzlich für eine noch bessere Wahrnehmung im Verkehr. Die Leuchteinheit besteht aus zwei LED-Einheiten für Ablend- und Fernlicht sowie aus weiteren LED-Einheiten für das Tagfahr- beziehungsweise das Positionslicht. Modernste LED-Leuchteinheiten mit neu gestalteten LED-Blinkleuchten – vorne in den Handschutz integriert, hinten funktionsintegriert – runden das Beleuchtungskonzept der neuen R 1300 GS ab. Mit der Sonderausstattung „Headlight Pro“ leuchtet das Licht des serienmäßigen Matrix LED-Scheinwerfers abhängig von der Schräglage in die Kurve hinein. Auf diese Weise werden Kurven nahezu voll ausgeleuchtet, weil sich das Licht dort befindet, wohin sich das Motorrad bewegt.

Riding Assistant mit Active Cruise Control (ACC), Frontkollisionswarnung (Front Collision Warning FCW) und Spurwechselwarnung (SWW) für sicheres und komfortables Motorradfahren.

Mit der neuen BMW R 1300 GS einher geht die neue Fahrerassistenz-Option Riding Assistant. Sie setzt sich zusammen aus den Komponenten Active Cruise Control (ACC), der Frontkollisionswarnung (Front Collision Warning FCW) sowie der Spurwechselwarnung (SWW). Mit der Active Cruise Control (ACC) mit integrierter Abstandsregelung können die gewünschte Fahrgeschwindigkeit sowie der Abstand zum vorausfahrenden Fahrzeug eingestellt werden. Die Frontkollisionswarnung (Front Collision Warning FCW) mit Bremsengriff soll Kollisionen vorbeugen und dabei helfen, die Unfallschwere zu verringern. Die Spurwechselwarnung überwacht die Fahrspuren links und rechts und kann helfen, einen Spurwechsel sicher durchzuführen und unterstützt den Blick in den Rückspiegel.

Die neue R 1300 GS: Höchste Reise- und Offroad-Kompetenz in einer attraktiven Basisvariante sowie den Varianten Triple Black, GS Trophy und Option 719 Tramuntana.

Mit der neuen R 1300 GS geht ein völlig neues Design einher, das einerseits die traditionelle GS-Flyline zur Grundlage hat, jedoch gleichzeitig die extreme Kompaktheit sowie die deutliche Gewichtsreduzierung widerspiegelt.

Maßgeblich verantwortlich für den sehr dynamischen, Leichtigkeit und Zugänglichkeit vermittelnden Auftritt der neuen R 1300 GS ist die Flyline mit sehr viel flacherer Tankrampe des neuen Aluminiumtanks als bei den Vorgängermodellen. Hier gelang es zudem, mit der im Tankmittel-Cover fortlaufenden Textur einen sehr sportlichen und dynamischen Akzent zu setzen.

Die Basisvariante der neuen BMW R 1300 GS verkörpert in perfekter Weise, was das Entwicklungsteam von BMW Motorrad der Neuauflage der Legende GS mit auf den Weg gegeben hat: kompakte Anordnung der Komponenten, hohe Funktionalität der Ausstattung und dies alles auf das Wesentliche konzentriert. In Lightwhite uni erscheint die neue R 1300 GS in Verbindung mit ihren scharf gezeichneten Linien und dem sehr cleanen Erscheinungsbild durchtrainiert und verkörpert das Thema Boxer-GS auf ursprüngliche Weise.

TripleBlack ist die seit vielen Jahren beliebte Modellvariante der Boxer GS. Die neue BMW R 1300 GS verfügt in dieser Farbstellung über eine maskuline Attitude, kombiniert mit exklusiven Oberflächen.

Die Grundfarbe Racingblue metallic ist Programm für die Modellvariante GS Trophy. Mit den rot-weißen Tapes und den Schriftzügen in Kombination mit dem in Weiß metallic matt beschichteten Heckrahmen steht die GS Trophy für höchste Performance und sportlichen Einsatz im Gelände.

Mit der Modellvariante Option 719 Tramuntana zeigt sich die neue R 1300 GS von ihrer exklusiven und technisch edlen Seite. Sie kombiniert Kreuzspeichenräder in Gold mit einer hochwertigen Lackierung in Aurelius Green metallic und wertigen Frästeilen aus Aluminium.

Highlights der neuen BMW R 1300 GS:

- Komplet neu konstruierter Boxermotor mit unten liegendem Getriebe und BMW ShiftCam Technologie zur Variierung der Ventilsteuerzeiten und des Ventilhubes auf der Einlassseite.
- Leistungsstärkster BMW Boxermotor aller Zeiten.
- Kraftvoller Antritt über das gesamte Drehzahlband, vorbildliche Verbrauch- und Emissionswerte sowie Laufruhe und Laufkultur.
- Leistung und Drehmoment: 107 kW (145 PS) bei 7 750 min⁻¹ und 149 Nm bei 6 500 min⁻¹.
- Klopfsensorik für optimierte Reisetauglichkeit.
- Komplet neu konstruiertes Fahrwerk mit Blechschalen-Hauptrahmen und Heckrahmen aus Aluminium-Druckguss. Noch mehr Lenkpräzision und Fahrstabilität durch neuen EVO-Telelever mit Flexelement und überarbeitete Hinterradföhrung EVO-Paralever.
- Gewichtsreduzierung um 12 kg zum Vorgängermodell.
- BMW Motorrad Vollintegral ABS Pro serienmäßig.
- Vier Fahrmodi serienmäßig.
- Motorschleppmomentregelung (MSR), dynamischer Bremssassitent (DBC) und Berganföhrhilfe (HSC) serienmäßig.

- Fahrmodi Pro mit zusätzlichen Fahrmodi als Sonderausstattung ab Werk.
- Dynamische Traktionskontrolle (DTC) serienmäßig.
- Elektronisches Fahrwerk Dynamic Suspension Adjustment (DSA) mit dynamischer Anpassung von Dämpfung und Federrate sowie Beladungsausgleich als Sonderausstattung ab Werk.
- Adaptive Fahrzeughöhenregelung und Sportfederung als Sonderausstattungen ab Werk.
- Neuer Matrix LED-Scheinwerfer serienmäßig.
- Headlight Pro mit adaptivem Kurvenlicht als Sonderausstattung ab Werk.
- Handschutz mit integrierten Blinkleuchten serienmäßig.
- Leichte Lithium-Ionen-Batterie mit Battery Guard (Servicefunktion über BMW Motorrad APP) serienmäßig.
- Temporegelung Dynamic Cruise Control (DCC) mit Bremsfunktion serienmäßig.
- Riding Assistant mit Active Cruise Control (ACC), Frontkollisionswarnung (Front Collision Warning FCW) und Spurwechselwarnung (SWW) für sicheres und komfortables Motorradfahren als Sonderausstattung ab Werk.
- Smartphone-Ladefach mit integrierter USB-Steckdose und zusätzliche 12 V Bordspannungssteckdose serienmäßig.
- Sitzheizung für Fahrer und Sozius für geschärfte Reise- und Tourentauglichkeit als Sonderausstattung ab Werk.
- Lenkererhöhung um bis zu 30 mm als Sonderausstattung ab Werk.
- Breites Angebot an Sitzhöhenvarianten als Sonderausstattung ab Werk.
- Connectivity: Multifunktionale Instrumentenkombination mit 6,5 Zoll großem Vollfarb-TFT-Display und zahlreichen Features serienmäßig.
- RDC, Keyless Ride, Heizgriffe serienmäßig.
- Intelligenter Notruf als Sonderausstattung ab Werk.

- Attraktive Basisvariante sowie die Modellvarianten Triple Black, GS Trophy und Option 719 Tramuntana.
- Umfassendes Programm an Sonderausstattungen und Original BMW Motorrad Zubehör.

Gesteigerte Serienausstattung der neuen BMW R 1300 GS zum Vorgängermodell:

- Heizgriffe.
- Keyless Ride (Lenk-, Zünd- und Tankschloss).
- RDC.
- MSR.
- BMW Motorrad Vollintegral ABS Pro.
- Temporegelung DCC mit Bremsfunktion.
- LiO-Starterbatterie.
- Handschutz mit integrierten Blinkleuchten.



P90520777

2. Antrieb.



„Mit nochmals merklich gesteigertem Leistungs- und Drehmomentangebot bei gleichzeitig deutlich verringertem Gewicht und sehr kompakter Bauweise ist der neu konstruierte Boxermotor der perfekte Antrieb für die neue R 1300 GS und ein echter Meilenstein in der 100-jährigen Geschichte von BMW Motorrad.“

Christof Lischka, Leitung Entwicklung BMW Motorrad.

Neu entwickelter Boxermotor mit Bestwerten bei Leistung und Drehmoment sowie optimierter Laufkultur und Effizienz.

Für die neue BMW R 1300 GS hat BMW Motorrad den urwüchsigen Zweizylinder-Boxermotor komplett neu konstruiert. Der neue Boxer verfügt über einen Hubraum von exakt 1 300 cm³ und das Verhältnis zwischen Bohrung und Hub beträgt 106,5 zu 73 mm (Vorgänger: 102,5 zu 76 mm). Der Hubraumzuwachs resultiert aus einer vergrößerten Zylinderbohrung sowie einer neuen Kurbelwelle mit reduziertem Hub. Er leistet 107 kW (145 PS) (Vorgänger: 100 kW (136 PS)) bei nach wie vor 7 750 min⁻¹, entwickelt ein maximales Drehmoment von 149 Nm bei 6 500 min⁻¹ (Vorgänger: 143 Nm bei 6 250 min⁻¹) und ist damit der mit Abstand leistungsstärkste bis dato in Serie produzierte BMW Boxermotor. Seine Maximaldrehzahl liegt bei 9 000 min⁻¹.

Neben der gegenüber dem Vorgängermodell deutlich erhöhten Maximalleistung profitiert die neue BMW R 1300 GS insbesondere von einer noch souveräneren Drehmomentdarstellung. Das Drehmoment liegt im gesamten Drehzahlbereich spürbar über dem Vorgänger, besonders in fahrdynamisch relevanten Bereich zwischen 3 600 und 7 800 min⁻¹, wo ständig mehr als 130 Nm zur Verfügung stehen (siehe Diagramm). Damit gibt sich die neue R 1300 GS so druckvoll wie nie zuvor und vereint enorme Durchzugskompetenz mit beeindruckender Spitzenleistung. Und dies sowohl für den Fahrspaß solo wie zu zweit, für sportliche Ausfahrten auf kurvigem Landstraßengeläuf als auch auf ausgedehnten Reiseetappen mit hohem Durchschnittstempo.

Gleichzeitig konnte die Effizienz optimiert werden. Trotz deutlich gesteigertem Angebot an Leistung und Drehmoment ist der Kraftstoffverbrauch der neuen BMW R 1300 GS nahezu identisch zum Vorgängermodell. Auch im Hinblick auf die Laufkultur setzt der neue Boxermotor Maßstäbe. So bietet er dank reduzierter Lastwechselspiele im Antriebsstrang eine noch direktere Reaktion auf Gasbefehle. Eine ideale Abstimmung des Motor-Rahmen-Verbundes sorgt zudem für ein vorbildliches Vibrationsverhalten.

Nach wie vor setzt der Boxermotor der neuen R 1300 GS auf die bewährte Luft-/Flüssigkeitskühlung, bei der die thermisch besonders beanspruchten Motorelemente wie Zylinderköpfe und Teilbereiche der Zylinder von Kühlflüssigkeit durchströmt werden. Ebenso beibehalten wurden die vertikal durchströmten Zylinderköpfe, die variable Ölabsaugung, die effektive Kolbenbodenkühlung sowie der Dohc-Ventiltrieb mit leichten Schleppebeln. Der Antrieb der beiden Nockenwellen erfolgt beim neuen Boxermotor pro Zylinderseite über je eine über beide Nockenwellen laufende Steuerkette von je einem Vorgelegezahnrad aus. Rechtsseitig liegt der Antrieb vor dem Zylinder, links ist der Steuerkettenschacht hinter dem Zylinder angeordnet. Weiterhin verfügt der Motor der neuen BMW R 1300 GS über die bewährte Klopfsensorik für größtmögliche Reisetauglichkeit sowie die Motorsteuerung BMS-O für eine besonders effektive Gemischaufbereitung.

Im Zuge einer deutlich kraftvolleren Leistungs- und Drehmomentdarstellung verdichtet der neue Motor das Kraftstoff-Luftgemisch im Verhältnis von 13,3:1 (Vorgänger: 12,5:1). Einem Zugewinn an Leistung und Drehmoment bei hoher Effizienz sind neu berechnete Steuerzeiten sowie größere Ventildurchmesser geschuldet. Sie betragen einlassseitig jetzt 44 statt bisher 40 mm und auf der Auslassseite 35,6 statt 34 mm.

Neues, jetzt unterhalb des Motors angeordnetes Getriebe für noch kompakteres Packaging bei reduziertem Gewicht. Neuer Kardanantrieb und Hinterachsgetriebe.

Auch bei der neuen R 1300 GS sind das Sechsganggetriebe und die Kupplung im Motorgehäuse integriert. Allerdings befindet sich das Getriebe jetzt nicht mehr hinter, sondern unter dem Motor.

Vorteile dieser neuen Anordnung ergeben sich insbesondere in der reduzierten Baulänge, im Packaging sowie in der Gewichtsbilanz, da die Getriebewellen deutlich kürzer ausgelegt werden konnten. Gegenüber dem Triebwerk der Vorgängermodelle konnten insgesamt nicht weniger als 3,9 kg Gewicht am Grundmotor sowie 6,5 kg am gesamten Antriebsstrang eingespart werden. Gleichzeitig sorgt eine noch stärkere Massenkonzentration hin zum Gesamtschwerpunkt für nochmals verbesserte Fahreigenschaften. Wie bisher erfolgt die Kraftübertragung zum Sechsganggetriebe über eine Ölbadkupplung mit zehn Belagsscheiben und selbstverstärkendem Anti-Hopping-Mechanismus. Der Abtrieb erfolgt über zwei Stirnräder, eines davon verfügt über einen integrierten Ruckdämpfer.

Im Sinne gesteigerter Schaltpräzision besitzt das Getriebe jetzt einen Sensorsignalgeber für den optionalen Schaltassistent Pro nach neuem Konzept mit Verdrehmagnet. Dies äußert sich in einem wesentlich direkteren Gefühl bei Schaltvorgängen.

Ebenso neu konstruiert sind Kardantrieb und Hinterachsgetriebe. Die Kardanwelle verfügt über größere Kreuzgelenke. Ein reduzierter Beugewinkel verringert zudem die bei kardanischen Gelenken bauartbedingte Ungleichförmigkeit der Drehübertragung. Das Hinterachsgetriebe wurde neu designt und besitzt jetzt einen längeren Radwellenstumpf zur noch einfacheren Montage beziehungsweise Demontage des Hinterrades.

BMW ShiftCam Technologie für souveräne Performance und Laufkultur sowie exzellente Verbrauchs- und Emissionswerte.

Auch der Boxermotor der neuen BMW R 1300 GS ist mit der einzigartigen BMW ShiftCam Technologie zur Variierung der Ventilsteuerzeiten und des Ventilhubes auf der Einlassseite ausgestattet. Herzstück dieser Technik ist eine einteilige Einlass-Schaltnockenwelle, die pro zu betätigendes Ventil über eine Teillast- und eine Vollastnocke mit jeweils unterschiedlicher und für die R 1300 GS neu berechneter Nockengeometrie verfügt. Während die Teillastnocke im Hinblick auf Verbrauchsoptimierung und Laufkultur gestaltet wurde, ist die Vollastnocke leistungsoptimiert ausgelegt.

Die Einlassnocken für linkes und rechtes Einlassventil der Teillastnocke unterscheiden sich in Hub und Winkellage. Diese Phasenverschiebung bewirkt ein zeitversetztes und unterschiedlich weites Öffnen der beiden Einlassventile. Der Effekt dieser Phasenverschiebung äußert sich in einem Drall und damit einer stärkeren Verwirbelung des in den Brennraum einströmenden Kraftstoff-Luft-Gemischs. Damit profitiert die neue BMW R 1300 GS von einer noch effektiveren Verbrennung und Kraftstoffausnutzung.

Leichtbau-Abgasanlage aus Edelstahl für optimale Leistungscharakteristik und geringes Gewicht.

Die komplett aus Edelstahl gefertigte Abgasanlage der neuen R 1300 GS arbeitet nach dem 2-in-1-Prinzip und ist auf die optimale Leistungs- und Drehmomentdarstellung in Verbindung mit der BMW ShiftCam Technologie sowie auf sehr geringes Gewicht ausgelegt. Die neue Abgasanlage ermöglicht einen sehr homogenen Leistungs- und Drehmomentverlauf und damit bestmögliche Fahrbarkeit und Performance auf der Landstraße, im Offroad-Einsatz und auf ausgedehnten Touren. Die Abgasreinigung übernimmt ein mittels Lambdasonde geregelter Katalysator. Damit erfüllt die neue R 1300 GS nicht nur die geltenden Abgasnormen, sondern ist auch für zukünftige Anforderungen gerüstet.

Vier Fahrmodi jetzt serienmäßig. Zusätzlicher serienmäßiger Fahrmodus „Enduro“ für ein gesteigertes Offroad-Fahrerlebnis.

Zur Anpassung an die individuellen Fahrerwünsche bietet die neue R 1300 GS jetzt bereits serienmäßig vier statt bisher drei Fahrmodi. Mit den beiden Fahrmodi „Rain“ und „Road“ können die Fahreigenschaften den meisten Fahrbahnbedingungen angepasst werden. Mit dem Fahrmodus „Eco“ wird es zudem möglich, die innovative BMW ShiftCam Technologie primär dahingehend zu nutzen, dass sich die maximale Reichweite mit einer Tankfüllung erzielen lässt. In diesem Fahrmodus wird der Fahrer mit weicher Gaskennlinie und moderater Drehmomentbegrenzung dazu animiert, möglichst verbrauchsgünstig zu fahren. Zur optischen Unterstützung der verbrauchsoptimierten Fahrweise informiert im „Eco“-Modus eine Effizienzanzeige in der oberen Statuszeile des TFT-Farbdisplays. Besteht der Wunsch nach maximaler Performance – etwa an Steigungen oder für einen Überholvorgang –

kann über den Fahrmodustaster schnell und einfach in einen anderen Fahrmodus gewechselt werden. Der Fahrmodus „Enduro“ ermöglicht mit einer gezielten Abstimmung für den Offroad-Betrieb ein deutlich gesteigertes Fahrerlebnis abseits asphaltierter Straßen.

Fahrmodi Pro mit zusätzlichen Fahrmodi als Sonderausstattung. Motorschleppmomentregelung (MSR) und Fahrmodi-Vorauswahl serienmäßig.

Als Sonderausstattung ab Werk kann die neue R 1300 GS mit der Option Fahrmodi Pro ausgerüstet werden, welche unter anderem die zusätzlichen Fahrmodi „Dynamic“, „Dynamic Pro“ und „Enduro Pro“ beinhaltet. Zudem verfügen die Fahrmodi „Dynamic Pro“ und „Enduro Pro“ jeweils über Individualisierungsmöglichkeiten zur Anpassung an die eigenen Bedürfnisse.

Mit der bereits serienmäßigen Fahrmodi-Vorauswahl kann sich der Fahrer eine individuelle Auswahl an Fahrmodi auf den Fahrmodustaster legen. Dazu können im Einstellungs Menü aus einer Liste mindestens zwei und maximal vier Fahrmodi bestimmt werden, die mit dem Fahrmodustaster nacheinander angewählt werden können. Dies bietet eine Vielzahl an Möglichkeiten, um sich die neue R 1300 GS ganz den persönlichen Bedürfnissen entsprechend zu konfigurieren. So ist beispielsweise eine Performance-orientierte Belegung möglich: „Dynamic“ und „Dynamic Pro“ für die Straße sowie „Enduro“ und „Enduro Pro“ fürs Gelände. Denkbar ist auch eine maximale Reduzierung der Komplexität auf nur zwei Fahrmodi, zum Beispiel „Eco“ und „Road“. Auf diese Weise lässt sich eine präferierte und leicht überschaubare Anzahl an Fahrmodi konfigurieren, die während der Fahrt ausgewählt werden können.

Ebenfalls bereits serienmäßig an Bord ist die Motorschleppmomentregelung (MSR). Mit ihr lassen sich instabile Fahrzustände, die im Schubbetrieb oder beim Herunterschalten durch zu hohen Bremsschlupf am Hinterrad (Rutschen oder Stempeln) entstehen können, sicher vermeiden. In diesen Fällen öffnet MSR die Drosselklappen blitzschnell so weit, dass das Schleppmoment egalisiert wird und sich das Motorrad stabilisiert.

Dabei ist das Regelverhalten abhängig vom Fahrmodus: In den Fahrmodi „Eco“, „Rain“ und „Road“ sorgt MSR für maximale Fahrstabilität, in den Fahrmodi „Dynamic“ und „Dynamic Pro“ lässt die Regelung hingegen etwas mehr Schlupf zu. Im Modus „Enduro“ wird das Motorschleppmoment jedoch nur minimal reduziert, damit das vorhandene Schlupfmoment zur Verbesserung der Traktion genutzt werden kann. In logischer Fortsetzung dieser Philosophie ist MSR im Modus „Enduro-Pro“ abgeschaltet, um dem ambitionierten Offroad-Fahrer die Hinterradschlupfregelung per Kupplungshebel zu überlassen – etwa zum Driften.

Hill Start Control (HSC) serienmäßig.

Der Anfahrassistent Hill Start Control ist serienmäßig an Bord und ermöglicht komfortables Anfahren am Berg – auch zu zweit und mit Gepäck.



P90520785

3. Fahrwerk.



„Mit der neuen BMW R 1300 GS wollten wir auch dem Trend, immer größer zu werden, Einhalt gebieten und haben ihn sogar umgekehrt. Unser Team hat eine signifikante Reduzierung von Gewicht und Abmessungen erreicht, was zu einer extrem fokussierten und schlanken GS geführt hat. Die Technik des Motorrads ist so kompakt wie möglich gepackt und es wurden innovative Konstruktions- und Fertigungsmethoden verwendet.“

Jochen Beck, Projektleiter BMW R 1300 GS.

Komplett neu entwickeltes Fahrwerk mit Blechschalen-Hauptrahmen aus Stahl und Aluminium-Heckrahmen.

Wie der Motor so ist auch das komplette Fahrwerk der neuen BMW R 1300 GS neu konstruiert. Kernstück ist der neue Blechschalen-Hauptrahmen aus Stahl, der neben einer deutlichen Bauraumoptimierung für ein noch kompakteres Packaging insbesondere auch höhere Steifigkeitswerte als das Vorgängermodell mitbringt. Im Zuge der Neukonstruktion wurde auch der Heckrahmen völlig neu gedacht. An die Stelle der bisherigen Stahlrohrkonstruktion tritt bei der neuen R 1300 GS nun ein Heckrahmen aus Aluminium-Druckguss. Neben hervorragenden Steifigkeitswerten und geringem Gewicht verbucht diese neue Lösung insbesondere auch Vorteile im Hinblick auf die Bauraumoptimierung und bietet hohe Freiheitsgrade für ein innovatives Design. So geht bei der neuen R 1300 GS ein kurzes, schlankes und dynamisches Heck einen gegenüber dem Vorgänger deutlich steiferen Verbund mit dem Hauptrahmen ein. Eine spürbare Steigerung der Fahrpräzision und Fahrstabilität ist die Folge.

Zusammen mit der jetzt sehr viel kompakteren Antriebseinheit gelang mit der neuen Fahrwerkskonstruktion eine deutliche Massenkonzentration hin zum Gesamtschwerpunkt, was sich in spürbaren Handling-Vorteilen bemerkbar macht. Gleichzeitig verhält sich die neue R 1300 GS beim Bremsen noch präziser und stabiler, fährt sich mit spürbar geringerem Kraftaufwand und gefällt mit einem noch präziseren Ansprechen der Federelemente.

**Das Beste aus zwei Welten: Neue Vorderradführung
EVO Telelever mit Flexelement und neue Hinterradführung
EVO Paralever für noch mehr Lenkpräzision und Fahrstabilität.**

Die Vorderradführung der neuen R 1300 GS gehorcht nach wie vor dem vor 30 Jahren bei BMW Motorrad eingeführten Telelever-Prinzip – jedoch in innovativer, neu konstruierter Form, die das Beste aus zwei Welten vereint.

Bei sportlichen BMW Motorrädern wie der R 1200 S oder der HP2 Sport ist die obere Gabelbrücke direkt an die Standrohre geklemmt und über ein in der Gabelbrücke gelagertes Kugelgelenk am Rahmen befestigt. Dies erzeugt eine sehr steife Verbindung von Gabelholmen und Gabelbrücke und die beim Telelever systemimmanente Kippbewegung der oberen Gabelbrücke ist durch die kurzen Lenker kaum wahrnehmbar. Bei Fahrzeugen wie den BMW GS Modellen mit Boxermotor mit langen Federwegen und breiten sowie hohen Lenkern würde sich diese Kippbewegung allerdings nachteilig bemerkbar machen. Daher ist die obere Gabelbrücke hier über ein Rillenkugellager starr aber drehbar mit dem Rahmen verschraubt. Die schwenkbare Verbindung zu den Gabelholmen erfolgt über eine flexible Lagerung mit Tonnenlagern. Diese Kippentkoppelung befreit den an der Gabelbrücke geklemmten Lenker von der Kippbewegung und sorgt für eine von der Federung unbeeinflusste Lenkerbewegung. Im Vergleich zu der starren Verschraubung bei den sportlichen Modellen müssen bei dieser Konstruktion jedoch geringere Steifigkeiten in Kauf genommen werden.

Mit dem neuen Evo Telelever vereint BMW Motorrad jetzt die Stärken der beiden bisher verwendeten Telelever-Varianten. Fest geklemmt an die Standrohre – wie bisher bei der sportlichen Auslegung – beinhaltet die obere Gabelkonstruktion ein System für die Entkopplung des Lenkers, welches eine störende Kippbewegung verhindert und nur Lenkkräfte überträgt. Dabei ist der Rohrlenker in einer Lenkerbrücke über zwei Schalen geklemmt. Die Verbindung von der Lenkerbrücke zur oberen Gabelbrücke ist das Kernelement der Konstruktion, ein auffällig inszeniertes Edelstahlblech, das sogenannte Flexelement. Durch seine Flexibilität und geometrische Auslegung können die Kippbewegung ausgeglichen und gleichzeitig Lenkkräfte übertragen werden. Die eigentliche obere Gabelbrücke ist schwenk- und drehbar über ein Radial-Gelenklager mit einem stabilen Lenkschaftrohr verbunden, das oben über ein Zylinderrollenlager und unten über ein

Rillenkugellager im Hautrahmen geführt ist. Mit dieser ausgefeilten Konstruktion wird eine deutlich höhere Steifigkeit erzeugt, was sich in einer spürbar gesteigerten Fahrstabilität der neuen R 1300 GS niederschlägt. Die gleichzeitige Einführung einer zusätzlichen Rollenlagerung des Kugelgelenkes in der unteren Gabelbrücke sorgt durch die geringere Lagerreibung zudem für eine begeisternde Lenkpräzision. Auch die Erhöhung des Durchmessers der um ca. 50 g leichteren Steckachse um 5 mm auf jetzt 25 mm erhöht nochmals die Steifigkeit der Vorderradführung.

Auch die Hinterradführung der neuen R 1300 GS ist neu konzipiert. Kennzeichen des überarbeiteten Evo-Paralever ist eine deutlich steifere Anbindung über die mit der – für mehr Traktion - verlängerten Schwinge verbuchte Lagerung im Rahmen und eine durchgehende Schwingenachse. Außerdem ist die Schwingenlagerung desachsiert zur Drehachse des Kardangelenks angeordnet. Die Federwege betragen vorne 190 mm und hinten 200 mm.

Neues elektronisches Fahrwerk Dynamic Suspension Adjustment (DSA) mit dynamischer Anpassung von Dämpfung und Federrate sowie Beladungsausgleich als Sonderausstattung ab Werk.

Bereits das bisherige elektronische Fahrwerk Dynamic ESA Next Generation bot mit dynamischer Anpassung der Dämpfung sowie justierbarer Federbasis hinten ein hohes Maß an Fahrsicherheit und Fahrspaß auf unterschiedlichsten Terrains. Das neue elektronische Fahrwerk Dynamic Suspension Adjustment (DSA) geht jetzt noch einen Schritt weiter und kombiniert in Abhängigkeit vom gewählten Fahrmodus sowie von Fahrzustand und Fahrmanövern die dynamische Anpassung der Dämpfung vorne und hinten mit einer entsprechenden Anpassung der Federrate („Federsteifigkeit“). Für einen Beladungsausgleich sorgt die automatisierte Anpassung der Federbasis.

Hierdurch gelang nochmals eine begeisternde Steigerung des Fahrerlebnisses auf allen Untergründen. Ganz gleich ob solo, zu zweit oder mit großem Gepäck – DSA erschließt nochmals mehr Fahrsicherheit, Performance und Komfort. Mit DSA einher geht auch eine deutliche Vereinfachung der Bedienbarkeit durch eine noch konsequentere Integration in verschiedene Fahrmodi und damit Erlebniswelten. Innerhalb dieser Erlebniswelten sind die Fahrmodi per Klicksetting im Fahrzeugetstellmenü

individualisierbar und bieten damit eine Fülle an Möglichkeiten, um die neue R 1300 GS ganz den persönlichen Wünschen anzupassen.

Auswahlmenü Standard →	ECO	RAIN	ROAD	Serie		ENDURO	SA Fahrmodi Pro
Auswahlmenü alternativ / zusätzlich →				DYNAMIC	DYNAMIC Pro	ENDURO Pro	
DTC (abschaltbar) , Charakter Regelverhalten	ROAD Optimale Traktion.	RAIN Früher Regeleingriff.	ROAD Optimale Traktion.	DYNAMIC leichter Drift möglich.	RAIN / ROAD / DYNAMIC / D. Pro Individualisierbar.	ENDURO Gelände, opt. Traktion.	ENDURO / ENDURO Pro Gelände, wenig Eingriff.
DTC , Abhebeunterdrückung Vorderrad	maximal	maximal	maximal	minimal	inaktiv	Gelände min	inaktiv
Vollintegral ABS Pro , Setting Bremscharakter / Auslegung	ROAD Abstimmung auf maximale Fahrstabilität beim Bremsen auf der Straße			DYNAMIC mehr Bremsdynamik	ROAD / DYNAMIC / D. Pro Dynamik Pro: ABS hinten aus	ENDURO Gelände, Straßen-Enduroreifen	ENDURO Pro / ENDURO Gelände, Stollenreifen Enduro Pro: ABS hinten aus
Vollintegral ABS Pro , Abhebeerkenkung Hinterrad	maximal	maximal	maximal	Medium	Medium (in D.Pro = inaktiv)	Gelände	inaktiv
Gasannahme (Charakter)	weich Drehmoment begrenzt	weich	optimal	direkt	(RAIN / ROAD / DYNAMIC) Individualisierbar	weich	RAIN / ROAD / DYNAMIC Individualisierbar
MSR (Motorbremsmoment)	maximale Stabilität			etwas Schlupf zugelassen		minimaler Eingriff	inaktiv
DBC (Setting)	Bei Schreck- oder Gefahrenbremsung: Reduzierung des Motordrehmomentes und Erhöhung des Integral-Bremstdruckes am Hinterrad				Aktiv, DBC = Inaktiv im Bremsmodus Dynamic Pro	DBC für Gelände	Aktiv, DBC = inaktiv im Bremsmodus Enduro Pro
HSC Pro (Setting)	Automatische Aktivierung der Haltefunktion über die Hinterradbremse (aus / manuell / auto)					geländespezifische Funktionen	
DSA (Dämpfungscharakter) mit Beladungsausgleich (X20BA)	ROAD / DYNAMIC (jeweils zwischen +2 und -2 fein justierbar)			DYNAMIC / ROAD (jeweils zwischen +2 und -2 fein justierbar)		ENDURO (zwischen +2 und -2 fein justierbar)	
Adaptive Fahrzeughöhenregelung (X20DA)	AUTO / HOCH			AUTO / HOCH		TIEF / HOCH	

Adaptive Fahrzeughöhenregelung und Sportfederung als Sonderausstattungen ab Werk.

Ausschließlich in Verbindung mit DSA als Sonderausstattung ab Werk sind zwei weitere Sonderausstattungen für das Fahrwerk der neuen R 1300 GS verfügbar: die neue adaptive Fahrzeughöhenregelung und die Sportfederung.

Durch die adaptive Fahrzeughöhenregelung bietet die neue R 1300 GS die vollautomatische Anpassung der Fahrzeughöhe je nach Betriebszustand und vereint damit größtmöglichen Komfort, ohne Abstriche bei Fahrdynamik und Schräglagenfreiheit machen zu müssen. Die Sitzhöhe wird dabei im Stillstand und bei langsamer Fahrt von 850 mm auf 820 mm reduziert.

Beim Anhalten wird im Sinne bestmöglicher Bodenerreichbarkeit sowie zum leichteren Rangieren eine niedrige Fahrzeughöhe eingeregelt, während im Fahrbetrieb die Serienfahrzeughöhe mit vollen Federwegen zur Verfügung steht. Im Gegensatz zu verschiedenen bisherigen Systemen dieser Art geschieht das Absenken beziehungsweise Anheben zügig und dabei für den Fahrer nahezu unmerklich und auch nur genau dann, wenn es Sinn macht. Das Aufbocken der R 1300 GS in abgesenktem Zustand erleichtert eine Komfort-Aufbockhilfe zusammen mit dem optionalen Hauptständer, der zum leichteren Aufbocken zusätzlich noch mit einem ausklappbaren und verlängerten Trittstück versehen ist. Zudem ist die Adaptive Fahrzeughöhenregelung individualisierbar und je nach persönlichen Erfordernissen kann der Fahrer zwischen automatischer Absenkung beziehungsweise

permanenter Absenkung und der permanent hohen Einstellung wählen.

Mit der als Sonderausstattung ab Werk verfügbaren Sportfederung gewinnt die neue R 1300 GS nochmals an Offroad-Kompetenz. Mit vorne und hinten jeweils 20 mm mehr Federweg und einer speziell für die GS entwickelten, sportlich-straftigen Abstimmung kommen Geländefahrer hier auf ihre Kosten. Das Fahrwerk bietet damit nochmals gesteigerte Reserven für den Einsatz abseits befestigter Pisten.

Leistungsstarke Bremsanlage in Verbindung mit Integral ABS Pro und Dynamic Brake Control (DBC) serienmäßig. Guss-, Schmiede- oder Kreuzspeichenräder je nach Ausstattungsvariante beziehungsweise als Sonderausstattung.

Die neue R 1300 GS verfügt serienmäßig über eine Doppelscheibenbremse mit zwei neu entwickelten, radial montierten Vierkolbenfestssätteln vorne und einer Einzelscheibenbremse mit Zweikolbenschwimmsattel hinten in Verbindung mit dem BMW Motorrad Vollintegral ABS Pro. Hierbei werden über den Handbremshebel gleichzeitig die vordere und die hintere Bremse aktiviert. Der Fußbremshebel betätigt nun ebenfalls die Bremse vorne und hinten gleichzeitig. Vollintegral ABS Pro ist mit einer zusätzlichen, vom Fahrmodus abhängigen Abstimmung für den Straßen- beziehungsweise Geländeeinsatz optimiert. In den ABS Pro-Settings ist es möglich, das Hinterrad über den Fußbremshebel zu blockieren.

Als flankierendes System zum BMW Motorrad Vollintegral ABS Pro bietet Dynamic Brake Control (DBC) mehr Sicherheit beim Bremsen auch in schwierigen Situationen durch Vermeidung einer unbeabsichtigten Gasbetätigung. Durch Eingriffe in die Motorsteuerung wird das Antriebsmoment während des Bremsvorgangs reduziert und die Bremsleistung am Hinterrad wird voll ausgeschöpft. Dadurch bleibt das Motorrad stabil und der Bremsweg wird verkürzt. Mit dem dynamischen Bremslicht werden nachfolgende Fahrzeuge noch besser auf das bremsende Motorrad aufmerksam gemacht.

Für die neue R 1300 GS stehen insgesamt drei verschiedene Radsätze in den Dimensionen 3,0 x 19" vorne und 4,5 x 17" hinten zur Verfügung. Das Basismodell und die Modellvariante Triple Black besitzen neu entwickelte und sehr leichte Aluminium-Gussräder.

Die Modellvarianten Trophy und Option 719 Tramuntana tragen hingegen neu entwickelte Kreuzspeichenräder mit Aluminium-Felgenringen für den engagierten Offroad-Einsatz. Als Sonderausstattung ab Werk stehen neben den neuen Kreuzspeichenrädern jetzt auch neu entwickelte Enduro-Schmiederäder zur Verfügung. Auch sie sind für den Offroad-Einsatz gedacht und bieten gegenüber den allerdings noch etwas robusteren Kreuzspeichenrädern einen Gewichtsvorteil von ca. 1,8 kg.

Perfekte Ergonomie für Großgewachsene sowie für den Geländeeinsatz durch Lenkererhöhung um bis zu 30 mm als Sonderausstattung ab Werk.

Die einzigartige Erfolgsgeschichte der BMW GS Modelle liegt auch in der hervorragend abgestimmten Ergonomie für Fahrer und Sozius begründet. Für den Fahrer bestimmend ist dabei das sogenannte Ergonomie-Dreieck zwischen Lenker, Sitzfläche und Fußrasten. Es ist maßgeblich verantwortlich für den Grad an Sitzkomfort, die Fahrzeugbeherrschung und Rangiereigenschaften sowie die Tourentauglichkeit. Auch die ergonomische Gestaltung der Karosserie hat auf diese Eigenschaften einen wesentlichen Einfluss. Das Ergonomiedreieck der neuen R 1300 GS wurde im Hinblick auf eine sportlich-entspannte Sitzposition hin optimiert.

Unterschiedlich große Fahrer stellen unterschiedliche Anforderungen an die jeweilige Position von Sitzfläche, Lenkergriffen und Fußrasten. Mit der optional verfügbaren und im Enduro Paket Pro enthaltenen Lenkererhöhung kann neben den als Sonderausstattung beziehungsweise als Original BMW Motorrad Zubehör erhältlichen unterschiedlichen Fahrersitzen und Fußrasten auch die Lenkerhöhe angepasst werden, um die neue R 1300 GS ganz den persönlichen Erfordernissen entsprechend auszurüsten. Insgesamt vier Fahrersitzvarianten und drei verschiedene Fahrerfußrasten sowie die ebenso werksseitig optional erhältlichen Komfortlenker, Hand- und Fußhebel unterstützen die einzigartigen Möglichkeiten, das Ergonomiedreieck ganz persönlich abzustimmen.

4. Elektrik und Elektronik.



„Mit dem neuen Riding Assistant mit Active Cruise Control, Frontkollisionswarnung und Spurwechselwarnung bieten wir bei der neuen R 1300 GS ein in diesem Segment bisher nicht gekanntes Sicherheitspaket.“

Markus Hamm, Funktionsentwicklung Regelsysteme
BMW Motorrad.

Serienmäßig Voll-LED-Scheinwerfer in neuem Matrix-Design, modernste LED-Leuchteinheiten rundum mit in den Handschutz integrierten Blinkleuchten. Adaptives Kurvenlicht „Headlight Pro“ als Sonderausstattung ab Werk.

BMW Motorrad gilt als der Vorreiter schlechthin, wenn es um die Sicherheit beim Motorradfahren und damit verknüpfte Innovationen geht. Entsprechend bietet die neue R 1300 GS serienmäßig einen neuen, sehr klein und gefällig gestalteten Voll-LED-Scheinwerfer mit unverwechselbarer Lichtikone. Dieser leuchtet die Fahrbahn mit einem unerreicht hellen, klaren Licht aus und sorgt zusätzlich für eine noch bessere Wahrnehmung im Verkehr. Die Leuchteinheit besteht aus einer LED-Einheit für Abblend- und Fernlicht sowie aus weiteren 4 LED-Einheiten für das Tagfahr- beziehungsweise das Positionslicht. Modernste LED-Leuchteinheiten mit neu gestalteten LED-Blinkleuchten – vorne in den Handschutz integriert, hinten funktionsintegriert – runden das Beleuchtungskonzept der neuen R 1300 GS ab.

Mit der Sonderausstattung „Headlight Pro“ leuchtet das Licht des Matrix LED-Scheinwerfers abhängig von der Schräglage in die Kurve hinein. Auf diese Weise werden Kurven nahezu voll ausgeleuchtet, weil sich das Licht dort befindet, wohin sich das Motorrad bewegt. Durch die Kurvenlichtfunktion bleibt der Horizont des Lichtes relativ konstant und wird ohne Verzug der jeweiligen Schräglage angepasst. Durch die dynamische Anpassung des Leuchtkegels, auch mit Unterstützung der Tagfahrlichtelemente, entsteht eine besonders breite und homogene Ausleuchtung der Fahrbahn.

Riding Assistant mit Active Cruise Control (ACC), Frontkollisionswarnung (Front Collision Warning FCW) und Spurwechselwarnung (SWW) für sicheres und komfortables Motorradfahren.

Mit der neuen BMW R 1300 GS einher geht der neue Riding Assistant. Er besteht aus der Active Cruise Control (ACC), der Frontkollisionswarnung (Front Collision Warning FCW) sowie der Spurwechselwarnung (SWW).

Die Active Cruise Control (ACC) ermöglicht maximalen Komfort und bestmögliche Sicherheit beim Motorradfahren: Mit der elektronischen Geschwindigkeitsregelung mit integrierter Abstandsregelung kann die gewünschte Fahrgeschwindigkeit sowie der Abstand zum vorausfahrenden Fahrzeug eingestellt werden. Ein Radarsensor an der Front des Motorrads ermittelt über die Gierrate und die Fahrzeuggeschwindigkeit den Abstand zum vorausfahrenden Fahrzeug. Verkleinert sich dieser, reduziert das System das Tempo und stellt automatisch den gewünschten Abstand wieder her. Das macht den Kopf frei für unbeschwertes Fahrvergnügen – und sorgt besonders auf langen Touren für eine entspannte Fahrt.

Die Frontkollisionswarnung (Front Collision Warning FCW) mit Bremsengriff soll Kollisionen vorbeugen und die Unfallschwere verringern. Die Frontkollisionswarnung zum Schutz vor Auffahrunfällen nutzt das Radarsystem des ACC.

Die Spurwechselwarnung (SWW) überwacht die Fahrspuren links und rechts und kann helfen, einen Spurwechsel sicher durchzuführen und unterstützt den Blick in den Rückspiegel. Ein Radarsensor überwacht den Bereich hinter dem Motorrad und deckt den berüchtigten toten Winkel ab. Wenn sich ein anderes Fahrzeug nähert oder gefährlich nah ist und vom Fahrer übersehen werden könnte, erkennt die Spurwechselwarnung dies und warnt vor einem Spurwechsel. Diese Anzeige erfolgt durch ein Symbol im jeweiligen Rückspiegel.

Praktische Lichtfunktionen als Sonderausstattungen ab Werk.

Mit neuen Lichtfunktionen wird das Erlebnis mit der R 1300 GS noch intensiver und praktischer zugleich. So wird mit dem Einschalten der Zündung das sogenannte **Begrüßungslicht („Welcome“-Funktion)** aktiviert. Hauptscheinwerfer; Heckbeleuchtung und – wenn vorhanden – die Zusatzscheinwerfer

leuchten auf, bleiben für kurze Zeit eingeschaltet, um dann in den Wartezustand vor dem Motorstart überblendet zu werden. Dabei werden die Übergänge stufenweise gedimmt.

Nach dem Ausschalten der Zündung werden die Leuchten vorne und hinten zur **Verabschiedung („Good bye“-Funktion)** ebenfalls für einen kurzen Augenblick aktiviert und schließlich langsam abgedunkelt. Diese Funktion verabschiedet den Fahrer und macht gleichzeitig deutlich: Hier steht nun eine BMW.

Eine weitere neue Funktion dient der **Orientierung („Follow me home“-Funktion)**. Nach dem Ausschalten der Zündung kann durch einen kurzen Druck auf den Fernlichttaster das Fahrlicht aktiviert werden. Dabei bleiben die Zündung und andere, nicht der Orientierung dienende Funktionen und Lichtquellen ausgeschaltet. Diese Lichtfunktion bietet optimale Sicht bei Nacht, etwa beim Rangieren auf Stellplätzen oder beim Öffnen der heimischen Garage.

Komfort-Fahrersitze und Sitzheizung für Fahrer und Sozius für geschärfte Reise- und Tourentauglichkeit als Sonderausstattung ab Werk.

Die neue R 1300 GS bietet Komfort-Sitze und eine Sitzheizung für Fahrer und Sozius als Sonderausstattung ab Werk und damit eine deutliche Komfortsteigerung auf längeren Fahrten und bei niedrigen Außentemperaturen.

Die Komfort-Fahrersitze sind in drei unterschiedlichen Sitzhöhen erhältlich und beinhalten eine Neigungsverstellung (4°), sowie die Möglichkeit zur Auswahl der Sonderausstattung Sitzheizung mit drei Heizstufen. Die Bedienung der Heizfunktionen erfolgt über eine Menü-Funktion im TFT-Display. In Kombination mit der Sonderausstattung Sitzheizung bieten die Heizgriffe ebenfalls drei Heizstufen. Die Anwahl erfolgt über die neue Multiwippe am linken Lenkerende und es kann zwischen Sitzheizung und Heizgriffen gewählt werden. Die Soziussitzheizung wird über einen Kippschalter mit zwei Heizstufen bedient, der sich unten links an der Sitzwanne befindet.

Bordspannungs- und USB-Steckdose sowie belüftetes Smartphone-Ladefach und leichte Lithium-Ionen-Batterie serienmäßig.

Die neue BMW R 1300 GS bietet bereits serienmäßig zwei unterschiedliche Steckdosen. Eine 12-Volt-Bordspannungs-Steckdose ist rechts im Cockpit installiert. Darüber hinaus befindet sich eine USB-A-Steckdose mit 5 Volt Spannungsversorgung im aufklappbaren Smartphone-Ladefach hinter dem Lenker. Es stehen bis zu 2 400 mA Ladestrom zur Verfügung, was je nach Smartphone-Typ das Schnellladen ermöglicht. Dieser am weitesten verbreitete USB-A-Steckdosentyp mit neu entwickelter Ladeelektronik ermöglicht über den Anschluss eines Adapterkabels das Laden eines Smartphones während der Fahrt. Das Original BMW Motorrad Zubehör bietet hierfür ein dauererprobtes und mit einem stabilen Knickschutz versehenes USB-Adapterkabel.

In bewährter BMW Motorrad Manier ist die außenliegende und damit gut erreichbare Steckdose kurzschlussfest ausgelegt und gegen Überspannung abgesichert. Dank der integrierten Verschlusskappe ist sie zudem wirksam gegen Umwelteinflüsse wie zum Beispiel Wassereintritt geschützt.

Dem Streben nach Gewichtsreduzierung bei der Entwicklung der neuen BMW R 1300 GS trägt die neue, sehr leichte Lithium-Ionen-Batterie (12 V/10 Ah) Rechnung, deren Ladestatus mit der neuen Battery Guard Funktion überwacht werden kann. Allein hierdurch gelang eine Gewichtseinsparung von rund 2,5 kg.

Connectivity: Multifunktionale Instrumentenkombination mit 6,5 Zoll großem Vollfarb-TFT-Display und zahlreichen Features.

Bereits serienmäßig verfügt die neue R 1300 GS über die Ausstattung Connectivity mit einem 6,5 Zoll großen Vollfarb-TFT-Display. In Verbindung mit der integrierten Bedienung über den serienmäßigen BMW Motorrad Multi-Controller kann der Fahrer damit schnell auf Fahrzeug- und Connectivity-Funktionen zugreifen. Ein zusätzlicher Sportscreen ermöglicht die Darstellung zusätzlicher Informationen. Er bietet die Möglichkeit, die erlebte Fahrdynamik der neuen R 1300 GS im Display sichtbar zu machen. Angezeigt werden Informationen zu Schräglage, Traktions- und Bremsverhalten sowie ein Sportdrehzahlmesser mit Ganganzeige.

Auch komfortables Telefonieren und Musik hören während der Fahrt sind möglich. Werden über das TFT-Display via Bluetooth

beispielsweise ein Smartphone und ein Helm mit BMW Motorrad Kommunikationssystem verbunden, kann bequem auf Funktionen zur Medienwiedergabe und zum Telefonieren zugegriffen werden. Diese Telefonie- und Medienfunktionen können ohne Installation einer App genutzt werden. Besteht eine aktive Bluetooth-Verbindung zu einem beliebigen Standard-Smartphone, kann der Fahrer während der Fahrt genussvoll Musik hören. Zusätzlich bietet die kostenlos verfügbare BMW Motorrad Connected App eine alltagstaugliche, praxisgerechte Pfeilnavigation direkt über das TFT-Display. Die BMW Motorrad Connected App kann kostenlos über die App Stores von Google und Apple bezogen werden. Sie enthält weitere attraktive Zusatzfunktionen, wie das Aufzeichnen gefahrener Routen oder die Anzeige von Fahrstatistiken und Informationen. Aufgezeichnete Routen können damit auch direkt über die Rever Community mit anderen Motorradfahrern geteilt werden. Die Basisnavigation ist besonders für Motorradfahrer attraktiv, die den Alltagsverkehr oder kurze Trips ohne zusätzliches Equipment komfortabel bewältigen möchten.

Intelligenter Notruf für noch mehr Sicherheit beim Motorradfahren als Sonderausstattungen ab Werk.

Schnellstmögliche Hilfe bei Unfällen oder in Not- und Gefahrensituationen kann Menschenleben retten. Aus diesem Grunde hat BMW Motorrad mit der Sonderausstattung Intelligenter Notruf ein eCall-System entwickelt, das darauf abzielt, Hilfe so schnell wie möglich an den Ort des Geschehens zu bringen.

Serienmäßiger Service Assistent für die automatische Benachrichtigung bei fälligen Servicearbeiten und für Informationen vom Motorrad an die BMW Motorrad Connected App.

Der Service Assistent genannte Dienst ist eine automatische Information vom Motorrad an den (in der Kunden BMW ID angegebenen) BMW Motorrad Vertragshändler, dass notwendige Servicearbeiten anstehen. Dieser ausgesuchte Vertragshändler kontaktiert darauf hin den Kunden, um mit ihm einen Servicetermin zu vereinbaren. Der Battery Guard überwacht mit einer speziellen Elektronik den Ladezustand der LiO-Starterbatterie. Falls dieser zu niedrig ist, sendet das Fahrzeug eine Information an die BMW Motorrad Connected App des Kunden. Die Funktion Status Report sendet aktuelle Statusdaten des Motorrads an die BMW Motorrad Connected App, auch wenn das Smartphone nicht mit dem Motorrad gekoppelt ist. Dazu zählen Informationen wie Tankfüllstand, Restreichweite, Km-Stand oder Servicebedarf.

5. Design, Karosserie und Farbkonzept.



„Mit der neuen BMW R 1300 GS haben wir uns darauf konzentriert, das GS-Konzept noch weiter zu schärfen. Das neue Design ist von Integration und Modularität geprägt und bietet optimale Leistung und Funktionalität für alle Fahrer. Die Komponenten wurden so effizient wie möglich angeordnet, um eine integrative Architektur und ein atemberaubendes Aussehen zu erreichen – ganz in der Tradition der legendären GS-Flyline.“

Christian Hahn-Wörnle, Fahrzeugdesign BMW R 1300 GS.

Die neue R 1300 GS: Höchste Reise- und Offroad-Kompetenz in einer attraktiven Basisvariante sowie den Varianten Triple Black, GS Trophy und Option 719 Tramuntana.

Mit der neuen R 1300 GS geht ein völlig neues Design einher, das einerseits die traditionellen GS-Ikonen zur Grundlage hat, jedoch gleichzeitig die extreme Kompaktheit sowie die deutliche Gewichtsreduzierung widerspiegelt. Maßgeblich verantwortlich für den sehr dynamischen, Leichtigkeit und Zugänglichkeit vermittelnden Auftritt der neuen R 1300 GS ist die Flyline mit deutlich flacherer Tankrampe. Die durch das bezogene Mittelcover über den Aluminiumtank fortgeführte Sitzbank verleiht der GS eine endurotypische Silhouette.

Ein markanter Designbruch mit der Tradition gelang mit der im Motorradbereich völlig neuen Scheinwerfersignatur des Tagfahrlichts. Die Integration von Fern- und Abblendlicht in einer Projektoreinheit führt zu einer Neugestaltung des ikonischen Gesichts des GS-Scheinwerfers. Die zugrundeliegende neue LED-Matrix-Technologie bietet ein sehr kleines symmetrisches Layout, sodass die neue Scheinwerfersignatur nur eine logische Konsequenz darstellte.

Das modulare Konzept der neuen R 1300 GS ermöglicht es dem Kunden, sie ganz nach seinen individuellen Bedürfnissen und Vorlieben maßzuschneidern. Dieses Konzept wird durch das innovative Design des Heckrahmens aus Aluminium-Druckguss zum Leben erweckt, der als Grundlage für eine Fülle von unabhängig kombinierbaren Möglichkeiten dient. Beispielsweise nahtlos

integrierte Funktionen wie Kofferhalter, Topcasehalter, Gepäckbrücke, Radarsensorik und verschiedene Sitzkonfigurationen.

BMW R 1300 GS: GS pur.

Die Basisvariante der neuen BMW R 1300 GS verkörpert in perfekter Weise, was das Entwicklungsteam von BMW Motorrad der Neuauflage der Legende GS mit auf den Weg gegeben hat: kompakte Anordnung der Komponenten, hohe Funktionalität der Ausstattung und dies alles auf das Wesentliche konzentriert. In Lightwhite uni erscheint die neue R 1300 GS in Verbindung mit ihren scharf gezeichneten Linien und dem sehr cleanen Erscheinungsbild geradezu athletisch durchtrainiert und verkörpert das Thema Boxer-GS auf ursprüngliche Weise.

Die kompakte und niedrige Frontpartie sorgt zusammen mit dem Windschild Sport sowie dem breiten Lenker für einen hervorragenden Überblick und die neu definierte GS-Ergonomie bietet eine souveräne, entspannte Sitzhaltung. Ein sportlich schlank geschnittener Soziussitz betont im Zusammenspiel mit der funktionalen Sporthaltegriffbrücke das steil aufragende und kurze Heck und bietet gleichzeitig guten Sitzkomfort für den Sozius. In der Grundausstattung verfügt der Serienfahrersitz über eine Sitzhöhe von 850 mm und ist mit einem zweifarbigen Bezug versehen, der in hellgrauer Textur vom Tankdeckel bis zum Soziussitz eine durchgehende funktionale Einheit bildet.

Die neuen Leichtmetall-Gussräder in Nachtschwarz uni und der in Avusschwarz gehaltene Antriebsstrang grenzen zusammen mit dem in Schwarz matt beschichteten Hauptrahmen den unteren Bereich des Motorrads gegen den hellen vorderen Karosseriebereich ab und betont den kraftvollen Auftritt der neuen BMW R 1300 GS.

Der bei allen Modellvarianten der neuen BMW R 1300 GS serienmäßig vorhandene Spritzschutz am Hinterrad reduziert die Eigenverschmutzung auf eindrucksvolle Weise. Durch die zweischalige Bauweise sorgt die bei der Fahrt durch den entstehenden Luftkanal strömende Luft für eine Ableitung von Schmutzpartikeln und Wasser. Diese verblüffend effektive Funktion ist ein Ergebnis aus der intensiven Arbeit im Windkanal, wo die aerodynamischen Eigenschaften der neuen BMW R 1300 GS detailliert ausgefeilt wurden.

BMW R 1300 GS Modellvariante Triple Black: Die Maskuline.

Triple Black ist die seit vielen Jahren erfolgreichste Modellvariante der Boxer GS. Die neue BMW R 1300 GS verfügt in dieser Farbstellung über eine noch maskulinere Attitude. Auffällig in Schwarz uni lackierte Leichtmetall-Gussräder überzeugen mit einem filigranen Fünfspeichen-Design in V-Ausführung.

Der Heckrahmen ist ebenso wie die meisten anderen Oberflächen in Schwarz ausgeführt, um die von der Fahrzeugfront bis zum Kennzeichenträger durchgehenden Flächen in einem farblich gedeckten Formenspiel zu präsentieren. Dabei wird die Dynamik des Motorrades mit seiner nach vorne abfallender Gestik stark betont.

Optimal in diese Formen integriert ist die in der Modellvariante Triple Black enthaltene Gepäckbrücke, die ebenfalls in Schwarz gehalten ist. Zudem verfügt die R 1300 GS Triple Black über Komfortsitze, Komfort-Soziusfußrasten und einen Kippständer. Auch das elektrisch einstellbare hohe Windschild ist in Kombination mit der Cockpitverkleidung und den Windabweisern Bestandteil dieser Modellvariante.

BMW R 1300 GS Modellvariante GS Trophy: Die Offroad-Expertin.

Die Grundfarbe Racingblue metallic ist Programm für die Modellvariante GS Trophy. Mit den rot-weißen Tapes und den Schriftzügen in Kombination mit dem Heckrahmen in Weiß metallic matt steht die GS Trophy für höchste Performance und sportlichen Einsatz im Gelände. Der hohe Fahrersitz bietet in Verbindung mit dem Soziussitz Sport die Optik und die Ergonomie einer Rallyesitzbank (870 mm Sitzhöhe), was in Verbindung mit dem auf dem Tank-Cover fortgeführten Sitzbankbezug eine in ihrer gesamten Länge nutzbare Einheit bildet.

Im Sinne hoher Offroad-Kompetenz ist die GS Trophy ab Werk mit Kühlerschutzgittern ausgestattet, die gegen Beschädigungen – etwa durch Steinschläge – schützen. Auch die robusten Kreuzspeichenräder sind Teil der offroad-orientierten Ausstattung. Im Auslieferungszustand verfügen sie über schwarze Felgenringe, als Sonderausstattungs ab Werk sind diese auch in Gold erhältlich.

Wie bei allen Modellvarianten gewinnen die flache Tankrampe und das steil aufragende Heck auch hier im Offroad-Einsatz wesentliche

Bedeutung: Optimale Bewegungsfreiheit ist dabei essentiell. Die konzeptionelle Teilung der Sitzbank ermöglicht über die integrierte Sitzneigungsverstellung des Fahrersitzes die Variationsmöglichkeit der Ergonomie. So können alternativ anstatt des hohen Fahrersitzes die Fahrersitze Serie (850 mm) und niedrig (830 mm) unabhängig vom Soziussitz montiert werden.

BMW R 1300 GS Option 719 Tramuntana: Die Exklusive.

Mit der Modellvariante Option 719 Tramuntana zeigt sich die neue R 1300 GS von ihrer exklusiven und technisch edlen Seite. Sie kombiniert Kreuzspeichenräder in Gold mit in Schwarz gehaltenen Komponenten wie Haupt- und Heckrahmen, Antriebsstrang sowie die Gepäckbrücke mit Haltegriff. Der in Gold eloxierte Lenker setzt den perfekt passenden Akzent zu der goldfarbenen Linierung auf den Karosseriebauteilen und den goldenen Felgenbändern.

Ihren Anspruch auf edel verpackte Technik löst die Modellvariante Option 719 Tramuntana insbesondere mit ihrer hochwertigen Lackierung ein. So sind die Verkleidungsseitenteile und die Vorderradabdeckung oben in Aurelius Green metallic lackiert. Ebenfalls in Aurelius Green metallic sind der Aluminiumtank sowie das Airbox-Cover gehalten – allerdings mit einem matten Klarlacküberzug. Harmonisch dazu fügen sich das Tankmittel-Cover in Luxor Schwarz/Grau sowie die Zylinderkopfhauben in Avusschwarz metallic matt ein.

Als Sonderausstattungen ab Werk lässt sich die Modellvariante Option 719 Tramuntana unter anderem mit einem in Avusschwarz metallic gehaltenen Topcase-Träger, einer grau eingefärbten Handschutzerweiterung (im Touren-Paket enthalten), Kreuzspeichenrädern mit schwarzen Felgenringen sowie der titanfarbenen eloxierten Sportbremse (im Dynamik-Paket enthalten) ausrüsten.

6. **Ausstattungsprogramm.**



„Unser maßgeschneidertes Konzept basiert auf Modularität und ermöglicht es den Kunden, eine Vielzahl von GS-Modellen zu erkunden und ihre Motorräder nach ihren individuellen Bedürfnissen und Vorlieben zu schneiden und auszurüsten.“

Reiner Fings, Produktmanager BMW R 1300 GS.

Sonderausstattungen und Original BMW Motorrad Zubehör.

Zur weiteren Individualisierung der neuen R 1300 GS steht ein umfangreiches Programm an Sonderausstattungen und Original BMW Motorrad Zubehör bereit. Sonderausstattungen werden ab Werk geliefert und sind in den Fertigungsablauf integriert. Original BMW Motorrad Zubehör montiert der BMW Motorradhändler oder der Kunde selbst. Damit kann das Motorrad auch nachträglich ausgerüstet werden.

Sonderausstattungen.

R 1300 GS:

Für alle Modellvarianten:

- | | |
|---------------------------|---|
| Innovations-Paket: | Headlight Pro, Riding Assistant, die LED-Zusatzscheinwerfer sind zusätzlich kombinierbar. |
| Dynamik-Paket: | DSA, Schaltassistent Pro, Fahrmodi Pro, Sportbremse. |
| Touren-Paket: | Zentralverriegelung, Vorbereitung für Navigation, Krümmer verchromt, Kofferhalter li. u. re., Handschutz-erweiterung, der Topcase-Halter ist zusätzlich kombinierbar. |

Nur für Basisvariante und Trophy:

- | | |
|-----------------------|---|
| Komfort-Paket: | Windschild elektrisch verstellbar (inkl. Windschild hoch, Cockpitverkleidung und Windabweiser), Hauptständer, Sozius-paket (inkl. Komfort-Soziussitz, Komfort-Soziusraste, Gepäckbrücke). |
|-----------------------|---|

Einzelsonderausstattungen.

- Enduro-Paket Pro: (Nicht für Option 719 und nicht mit Komfortlenker). Lenkererhöhung, Motorschutzbügel, Unterfahrschutz groß, Enduro-Handhebel kurz, Fahrerfußraste GS Vario, Schalthebel und Bremshebel verstellbar, Rahmenschutz groß, Stangenblinker.
- Enduroschmiederäder.
- Doppelschalldämpfer.
- Adaptive Fahrzeughöhenregelung.
- Komfortlenker.
- Geländebereifung.
- Sportfederung.
- Kreuzspeichenräder II (Gold).
- Kreuzspeichenräder (Schwarz).
- Sitzheizung.
- Komfortfahrersitz niedrig.
- Komfortfahrersitz hoch.
- Komfortfahrersitz (Serienhöhe).
- DWA.
- Intelligenter Notruf.
- Teleservices.

Original BMW Motorrad Zubehör.

Stauraum.

- Variokoffer.
- Variotopcase.
- Rückenpolster Variotopcase.
- Innentaschen Variokoffer.
- Innentasche Variotopcase.
- Gepäckplatte Soziussitz.

Textiler Stauraum.

- Innentasche Variokoffer.
- Innentasche Vario-Topcase.
- Hecktasche Adventure Collection Oliv groß 50-60 l.
- Hecktasche Adventure Collection Oliv klein 35-42 l.
- Rucksack Adventure Collection Oliv 20 l.
- Tankrucksack Adventure Collection Oliv groß 11-16 l.

- Tankrucksack Adventure Collection Oliv klein 5 l.
- Hecktasche Black Collection Schwarz groß 50-60 l.
- Hecktasche Black Collection Schwarz klein 35-42 l.
- Rucksack Black Collection Schwarz 20 l.
- Tankrucksack Black Collection Schwarz groß 11-16 l.
- Tankrucksack Black Collection Schwarz klein 5 l.
- Hecktasche Urban Collection Weiss groß 50-60 l.
- Hecktasche Urban Collection Weiss klein 35-42 l.
- Rucksack Urban Collection Weiss 20.
- Tankrucksack Urban Collection Weiss groß 11-16 l.
- Tankrucksack Urban Collection Weiss klein 5 l.
- Tasche Gepäckbrücke oben Schwarz 10 l.

Design.

- Doppelschalldämpfer.
- Doppelschalldämpfer schwarz.
- Enduro Schmiederäder.
- Verlängerung Vorderradabdeckung.
- Carbon Windabweiser.
- Handhebel Shadow.
- Fußrasten Shadow.
- Krümmer verchromt.
- Abdeckung Hinterachse.

Navigation und Kommunikation.

- Navigationsvorbereitung.
- ConnectedRide Smartphone Cradle.
- ConnectedRide Navigator.

Sicherheit.

- Zylinderkopfschutz.
- Erweiterung Handschutz.
- LED Zusatzscheinwerfer.
- Öleinfüllschraube.
- Motorschutzbügel.
- Enduro Aluminium Motorschutz.
- Heckrahmenschutz.
- Kühlerschutzgitter.

- Scheinwerferschutz.
- Diebstahlwarnanlage.

Ergonomie und Komfort.

- Fahrerfußrasten Enduro.
- Soziusfußrasten Komfort.
- Handhebel Enduro.
- Lenkererhöhung.
- Schaltassistent Pro.
- Komfortfahrersitz hoch.
- Komfortfahrersitz niedrig.
- Komfortsoziussitz.
- Soziussitz Sport.
- Windschild getönt.
- Windschild Sport.
- Windschild Sport getönt.

Wartung und Technik.

- Zusatzsteckdose.
- Hauptständer.
- Fahrzeugabdeckhaube Outdoor.

7. BMW Group Werk Berlin.



„Wir sind sehr stolz auf über 40 Jahre GS Fertigung am Berliner Traditionsstandort. Innovation und Tradition gehen bei uns Hand in Hand. Als Leitwerk der internationalen BMW Motorrad Produktion setzen wir auf den Einsatz von Hochtechnologie für einen effizienten Fertigungsprozess und höchste Produktqualität. Das hat das Werksteam bei der Produktion der neuen BMW R 1300 GS einmal mehr unter Beweis gestellt.“

Helmut Schramm, Leiter Produktion BMW Motorrad.

Das BMW Group Werk Berlin blickt auf eine lange Tradition in der Motorradfertigung zurück. Seit 1969 werden in Berlin-Spandau BMW Motorräder produziert. Mit über 2.200 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und einer Kapazität von bis zu 900 Motorrädern und Premium E-Scootern pro Tag stellt das Werk das Herz der globalen Produktion von BMW Motorrad dar. In Berlin wird nahezu die gesamte Modellpalette von BMW Motorrad produziert. Nicht nur die Bandbreite an Fahrzeugen, die von den Berliner Bändern rollen, ist groß, sondern auch die Fertigungstiefe am Standort selbst. Kernkomponenten der Motoren wie Kurbelgehäuse, Zylinderköpfe, Kurbelwellen und Pleuel werden in der Mechanischen Fertigung bearbeitet und im Motorenbau zu Aggregaten komplettiert – so auch der Motor der neuen R 1300 GS. Für einen Großteil der produzierten Fahrzeuge erfolgt die Oberflächenbeschichtung von Karosserie- und Fahrwerksteilen in den hauseigenen Lackieranlagen des Werks.

Die Fertigung der GS-Baureihe am Standort Berlin hat bereits eine lange Tradition, angefangen mit der ersten R 80 G/S im Jahr 1980. Seitdem wurden über eine Million GS Fahrzeuge gefertigt. Die einmillionste BMW GS mit Boxermotor, eine R 1250 GS, rollte am 21. Juni 2023 in Berlin vom Band.

Mit dem Produktionsstart der neuen R 1300 GS wurde zeitgleich eine gänzlich neu entwickelte Montagelinie für den 1300er Boxermotor in Betrieb genommen. Im Gegensatz zur Fließfertigung der restlichen Motormontagebänder setzt das BMW Group Werk Berlin an der neuen Montagelinie auf eine

verkettete Inselfertigung. Die einzelnen Montagezellen sind mittels Roboter miteinander verbunden. Nach Beendigung eines Montageschritts gibt der Roboter den Motor zur nächsten Montagezelle weiter. Durch diese innovative Systematik ist die Montagestruktur kompakter und flexibler als bei den klassischen Fließbändern. Zudem ermöglicht sie ein höheres Produktionsvolumen.

Bei Planung und Inbetriebnahme des neuen Motorbands kamen virtuelle Tools wie zum Beispiel die Fabrikdigitalisierung zum Einsatz. Mithilfe dieser Methodik wird ein dreidimensionales, realitätsgetreues Abbild eines Produktionswerks erstellt – bis auf wenige Millimeter genau. Dadurch konnte das neue Fertigungsband vorab im virtuellen Raum aufgebaut, getestet und optimiert werden.

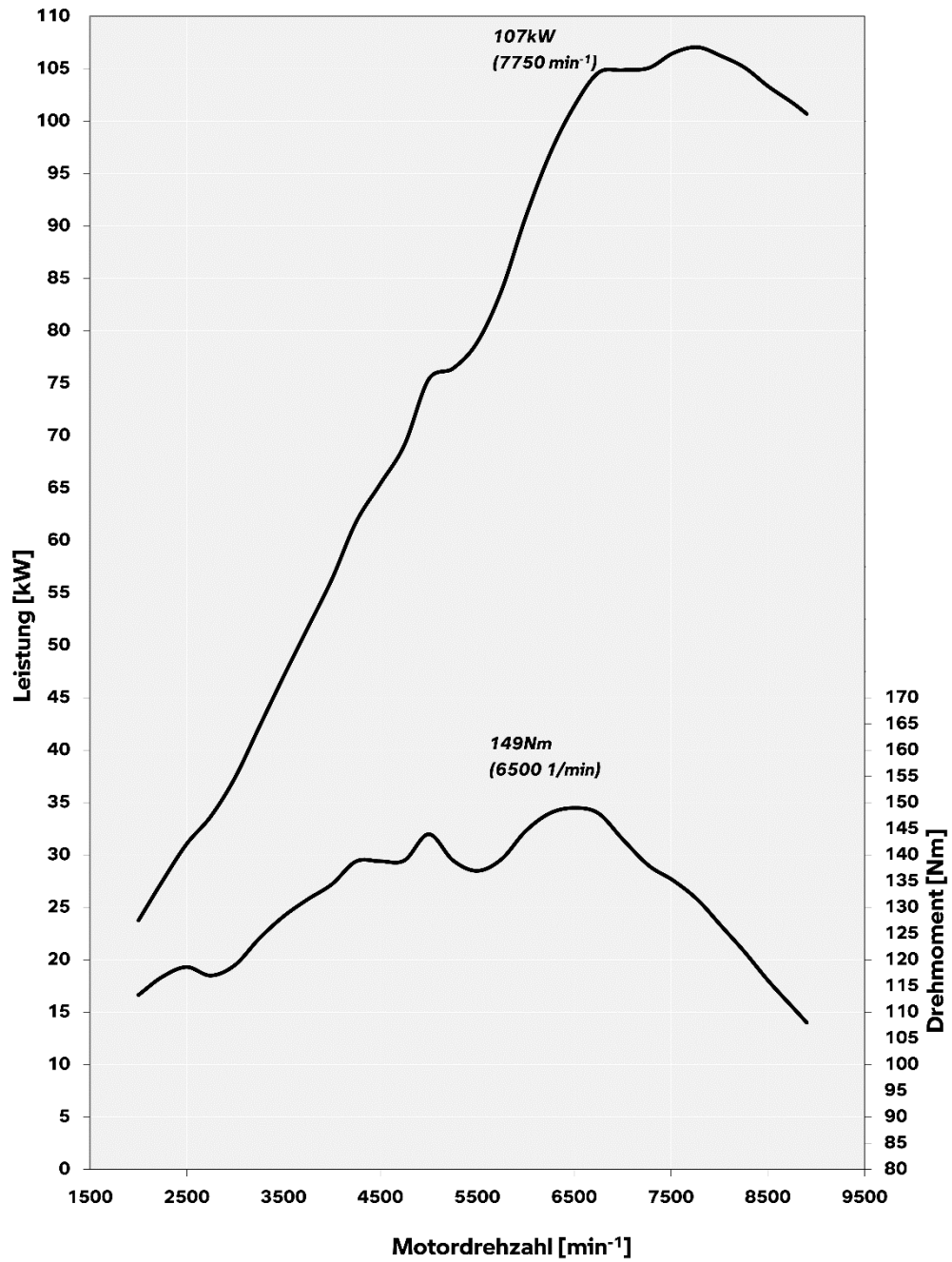


P90521790

8. Motorleistung und Drehmoment.



BMW R 1300 GS



9. Technische Daten.



R 1300 GS		
Motor		
Hubraum	cm ³	1.300
Bohrung/Hub	mm	106,5 x 73
Leistung	kW/PS	107/145
Bei Drehzahl	min ⁻¹	7,750
Drehmoment	Nm	149
Bei Drehzahl	min ⁻¹	6,500
Bauart	Luft-/Flüssigkeitsgekühlter Zweizylinder-Viertakt-Boxermotor mit zwei obenliegenden, kettengetriebenen Nockenwellen, einer Ausgleichswelle und variabler Einlass-Nockenwellensteuerung BMW ShiftCam	
Verdichtung		13,3:1
Kraftstoff		Superbenzin bleifrei 95 ROZ
Ventile pro Zylinder		4
Ø Ein-/Auslass	mm	44/35,6
Ø Drosselklappe	mm	52
Motorsteuerung		BMS-O
Abgasreinigung		Geregelter Dreiwegekatalysator, Abgasnorm EU-5
Elektrische Anlage		
Generator	W	650
Batterie	V/Ah	12/10
Scheinwerfer		LED
Rückleuchte		LED-Brems-/Rücklicht
Starter	W	900
Kraftübertragung		
Kupplung		Nasskupplung mit Anti-Hopping-Funktion, hydraulisch betätigt
Getriebe		klaugeschaltetes Sechsganggetriebe
Primärübersetzung		1,479
Übersetzung Gangstufen	I	2,438
	II	1,714
	III	1,296
	IV	1,059
	V	0,906
	VI	0,794
Sekundärtrieb		Kardan
Sekundärübersetzung		2,910

Fahrwerk

Rahmenbauart	Zweiteiliges Rahmenkonzept aus Haupt- und daran angeschraubtem Heckrahmen, Motor mitttragend		
Radführung Vorderrad	EVO-Telelever, Zentralfederbein		
Radführung Hinterrad	Aluminiumguss-Einarmschwinge mit BMW Motorrad EVO-Paralever II, WAD Federbein, Federvorspannung hydraulisch stufenlos einstellbar, SA: DSA		
Federweg vorn/hinten	mm		190/200
Nachlauf	mm		112
Radstand	mm		1.518
Lenkkopfwinkel	°		63,8
Bremsen	vorne	Doppelschreibenbremse, semi-schwimmend gelagerte Bremsscheiben, Ø 310 mm, Vier-Kolben-Radialbremssättel	
	hinten	Einscheibenbremse, Ø 285 mm, Doppelkolben-Schwimmsattel	
ABS	serienmäßig BMW Motorrad Vollintegral ABS Pro (schräglagenoptimiert)		
Räder	Leichtmetall-Gussräder		
	vorne	"	3,00 x 19"
	hinten		4,50 x 17"
Reifen	vorne		120/70 R 19
	hinten		170/60 R 17

Maße und Gewichte

Gesamtlänge	mm		2.212
Gesamtbreite mit Handschutz	mm		1.000
Sitzhöhe	mm		850
DIN-Leergewicht, fahrfertig	kg		237
Zul. Gesamtgewicht	kg		465
Tankinhalt	l		19

Fahrdaten

Kraftstoffverbrauch (WMTC)	l/100 km		4,8
CO ₂	g/km		110
Beschleunigung 0–100 km/h	s		3,39
Höchstgeschwindigkeit	km/h		>200